

Dro[eh]nen aus dem rostigen Kellerherzen

ASP

Ein Dröhnen
aus dem Keller.
Ein Stöhnen
aus dem Traum.
Ein Schlagen,
immer schneller.
Dich jagen
Zeit und Raum.

Unleib. Unheil. Urteil: Verfallen.
Unweib. Unterleib. Du bleibst gefangen.
Runter. Wunder. Wunde. Verfallen.
Heizungen. Spreizungen. Spei-zungen und Schlangen.

Wie Glocken
tiefste Herzen.
Kein Locken,
nur noch Wut.
Die Mäuler
auszumerzen.
Das Geheul der
neuen Brut.

Asbest. Ein Nest. Benässte Wände.
Verwebtes. Verklebtes. Entlebtes Leben.
Vernetzt. Entsetzt. Verletzte Hände.
Verschweißungen. Entgleisungen. Verheißungsbeben.

Ein Wimmeln
dort im Schatten.
Verschimmelt,
feuchtes Haar.
Die tausend
sind nicht Ratten,
dort hausend,
Jahr für Jahr.

Ein Wogen
wie von Wellen.
Betrogen
ums Vergehen!
Die Schreie,
wie sie gellen.
Kein Verzeihen.
Kein Verstehen.
Kein Verstehen.
Kein Verstehen.
Kein Verstehen...